

Original-Prüfungsfragen zum Thema Atemapparat

1.  
Wie würden Sie als Erste Hilfe einen Patienten mit Lungenödem lagern?

- A) Oberkörper tief und Beine hoch
- B) Oberkörper flach und Beine flach
- C) Oberkörper hoch und Beine tief
- D) Oberkörper hoch und Beine abgewinkelt
- E) stabile Seitenlage

2.  
Welche der genannten Symptome passen zu einer akuten Pneumonie?

- A) feinblasige bis grobblasige Rasselgeräusche
- B) Fieber
- C) Husten und blutiger Auswurf
- D) Lungenstauung
- E) abgeschwächter Stimmfremitus

3.  
Auf die Sarkoidose (M.Boeck) treffen welche der folgenden Aussagen zu?

- 1. Es handelt sich dabei um eine Allgemeinerkrankung des mesenchymalen Epithels.
- 2. Die Sarkoidose ist eine reine Lungenerkrankung.
- 3. Es handelt sich dabei um eine besondere Verlaufsform der Tbc.
- 4. Häufig kommt es zu einem Befall der Lymphknoten am Lungenhilus.
- 5. Jedes Organ kann davon betroffen sein (z.B. Milz, Leber...).

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 1,4 und 5 sind richtig
- C) nur 2,3 und 4 sind richtig
- D) nur 1,2,3 und 4 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

4.  
Typische Symptome eines Asthma bronchiale sind:

- 1. expiratorischer Stridor
- 2. Atemnot
- 3. inspiratorischer Stridor
- 4. Schnappatmung
- 5. jauchzend-stridoröse Atmung im Inspirium

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 2 und 3 sind richtig
- C) nur 1,2 und 5 sind richtig
- D) nur 2,3 und 4 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

5.  
Zu den Leitsymptomen einer chronischen Bronchitis zählen?

- 1. Fieber
- 2. Reizhusten
- 3. schleimiger Auswurf
- 4. pfeifendes Atemgeräusch
- 5. Rasselgeräusche

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 3 und 5 sind richtig
- C) nur 1,2 und 3 sind richtig
- D) nur 2,3 und 4 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

6.  
Welches Symptom ist eher untypisch für Bronchiektasen?

- A) maulvolle Expektorationen
- B) 3-schichtiges Sputum
- C) chronischer Husten
- D) trockene Rasselgeräusche
- E) Trommelschlegelfinger

Original-Prüfungsfragen zum Thema Atemapparat

7. Welche der folgenden Komplikationen können bei langer Bettlägerigkeit auftreten?
1. Dekubitus
  2. Osteoporose
  3. Pneumonie
  4. Lungenembolie
- A) nur 1 und 3 sind richtig  
B) nur 1 und 4 sind richtig  
C) nur 2 und 4 sind richtig  
D) nur 1,3 und 4 sind richtig  
E) 1-4, alle sind richtig
8. Bei welcher Symptomengruppe handelt es sich am ehesten um einen Spontanpneumothorax?
- A) Schmerzen hinter dem Brustbein, Atemnot, atemabhängiger Schmerz, Beklemmungsgefühl, Krankheitsgefühl
  - B) Schwäche, rasche Ermüdbarkeit, Atemnot, Fieber, Herzklopfen, Schmerzen in der Herzgegend, Gelenkschmerzen, Hypotonie, Tachykardie, Rhythmusstörungen, Herzerweiterung, Zeichen der Linksherzinsuffizienz
  - C) hochgewachsener, schlanker junger Mann, akuter, atemabhängiger, stechender, einseitiger Schmerz im Brustkorb, Atemnot
  - D) Subfebrile Temperaturen, Schwäche, Nachtschweiß, Mikroembolien (Nagelbett, Schleimhaut, Augenhintergrund), Embolien, Anämie, Milzvergrößerung, Nierensymptome, Herzgeräusch
  - E) Grippale Symptome, evtl. Fieber, chronischer Husten, Nachtschweiß, Auswurf, Appetitlosigkeit, Gewichtsverlust, Leistungsknick, Bluthusten, Thoraxschmerzen
9. Welche Aussagen treffen auf den Stimmfremitus zu?
1. ist nur bei Männern zu hören
  2. ist bei Pneumonie verstärkt
  3. ist bei Pneumothorax und Pleuraerguß aufgehoben
  4. ist bei Emphysem und Pleuraschwarte abgeschwächt
  5. bei Atelektasen abgeschwächt
- A) nur 3 ist richtig  
B) nur 2,3 und 4 sind richtig  
C) nur 1,2,3 und 4 sind richtig  
D) nur 2,3,4 und 5 sind richtig  
E) 1-5, alle sind richtig
10. Welche Aussagen über die diagnostische Auswertung bei der Perkussion sind richtig?
1. Beim Lungenemphysem finden sich tief stehende untere Lungengrenzen.
  2. Bei der Zwerchfellähmung finden sich tief stehende untere Lungengrenzen.
  3. Bei einem Pleuraerguß findet sich bei der Perkussion eine Dämpfung mit lateral ansteigender Ellis-Damoiseau-Linie.
  4. Im Normalfall finden sich die unteren Lungengrenzen in Höhe des 10. bis 11. Brustwirbels.
- A) nur 1 ist richtig  
B) nur 1 und 4 sind richtig  
C) nur 1,3 und 4 sind richtig  
D) nur 2,3 und 4 sind richtig  
E) 1-4, alle sind richtig

Original-Prüfungsfragen zum Thema Atemapparat

11. Ein länger als 5 Wochen andauernder Husten kann Hinweis geben auf...

1. Bronchialkarzinom
  2. Bronchiektasen
  3. Linksherzinsuffizienz
  4. chronische Bronchitis
  5. Tuberkulose
- A) nur 1,2 und 3 sind richtig  
B) nur 1,2 und 4 sind richtig  
C) nur 2,3 und 4 sind richtig  
D) nur 1,2,4 und 5 sind richtig  
E) 1-5, alle sind richtig

12. Welche Aussagen zum Lungenemphysem sind zutreffend?

Bitte kreuzen Sie **drei** Antworten an.

- A) Kommt meist bei älteren Patienten vor.
- B) Bei der Inspektion findet man häufig einen Faszthorax vor.
- C) Es handelt sich dabei um eine entzündliche Erkrankung des Lungenparenchyms.
- D) Es kommt zu einem „Ertrinken“ des Patienten durch Austreten von Gewebeflüssigkeit in die Alveolen.
- E) Bei der Auskultation finden sich abgeschwächte bis aufgehobene Atemgeräusche.

13. Welche der folgenden Aussagen treffen typischerweise auf ein Bronchialkarzinom zu?

1. Heiserkeit
  2. chronischer Husten mit blutigem Auswurf
  3. rezidivierende Lungenentzündungen
  4. evtl. Tumorzellen im Sputum
  5. Ausbreitung von Metastasen nur über die Lymphgefäße
- A) nur 2 ist richtig  
B) nur 1 und 2 sind richtig  
C) nur 1,2 und 5 sind richtig  
D) nur 1,2,3 und 4 sind richtig  
E) 1-5, alle sind richtig

14. Bei der klinischen Untersuchung einer Pneumonie erwarten Sie welche Befunde?

1. Bronchophonie verstärkt
  2. Stimmfremitus verstärkt
  3. verschärftes Atemgeräusch
  4. trockene Rasselgeräusche
  5. gedämpfter Klopfeschall
- A) nur 1,2 und 3 sind richtig  
B) nur 2,3 und 4 sind richtig  
C) nur 1,2 und 4 sind richtig  
D) nur 1,2,3 und 5 sind richtig  
E) 1-5, alle sind richtig

15. Das Atemzugvolumen eines Erwachsenen beträgt in Ruhe:

- A) 300 ml
- B) 500 ml
- C) 1000 ml
- D) 1500 ml
- E) 2000 ml

Original-Prüfungsfragen zum Thema Atemapparat

16.  
Welche der nachstehenden Symptome finden sich typischerweise bei dem Krankheitsbild Bronchiektasie?

Bitte kreuzen Sie **drei** Antworten an.

- A) anfallsweise Atemnot
- B) Husten
- C) am Morgen reichlicher Auswurf
- D) expiratorischer Stridor
- E) süßlich-fade riechendes, dreischichtiges Sputum

17.  
Welche der nachstehenden Faktoren fördert keine Thrombenbildung und begünstigt damit nicht die Gefahr einer Lungenembolie?

- A) Rauchen
- B) Bettlägerigkeit
- C) Krampfadern
- D) nach operativen Eingriffen
- E) Kontrazeptiva-Einnahme

18.  
Ein junger Mann klagt während eines Handballspiels über Atemnot und Schmerzen in der linken Brust. Bei der Untersuchung ergeben sich folgende Befunde: Hypersonorer Klopfeschall links, auskultatorisch abgeschwächtes Atemgeräusch links, Blutdruck 100/80 mmHg, Puls 100/Minute.  
Was halten Sie für die wahrscheinlichste Diagnose?

- A) Herzinfarkt
- B) Pleuritis
- C) Lungenembolie
- D) Spontanpneumothorax
- E) Milzruptur

19.  
Bei welcher der folgenden Erkrankungen kann man die sogenannte Kussmaul-Atmung vorfinden?

- A) hyperglykämischem Koma
- B) hypoglykämischem Koma
- C) schwerer Hirnschädigung
- D) nach körperlicher Anstrengung
- E) Hyperventilation

20.  
Was zählt nicht zu den typischen Zeichen und Symptomen einer Sinusitis?

- A) Eiterstraßen an der Rachenhinterwand
- B) Kopfschmerzen, die sich beim Bücken verschlimmern
- C) Riechstörungen
- D) Geschmacksstörungen
- E) Enophthalmus

21.  
Bei welchen der folgenden Krankheiten erwarten Sie eine Angina tonsillaris vorzufinden?

- 1. Pfeiffer'sches Drüsenfieber
  - 2. Mumps
  - 3. Masern
  - 4. Windpocken
  - 5. Diphtherie
- A) nur 1 ist richtig
  - B) nur 1 und 5 sind richtig
  - C) nur 2,3 und 4 sind richtig
  - D) nur 1,2 und 3 sind richtig
  - E) nur 1,2,3 und 5 sind richtig

Original-Prüfungsfragen zum Thema Atemapparat

22. Zu den Zeichen einer schweren Lungenembolie gehören:
1. Husten
  2. Dyspnoe und Tachypnoe (Atemnot und beschleunigte Atmung)
  3. Tachykardie
  4. Thoraxschmerzen
  5. Blutdruckanstieg
- A) nur 1 ist richtig  
B) nur 1,2 und 4 sind richtig  
C) nur 1,3 und 4 sind richtig  
D) nur 1,2,3 und 4 sind richtig  
E) 1-5, alle sind richtig
23. Welche der nachstehenden klinischen Untersuchungsbefunde findet sich bei den meisten obstruktiven Atemwegserkrankungen?
- A) Bronchialatmen
  - B) verlängertes Inspirium
  - C) beidseitige Dämpfung
  - D) verstärkte Bronchophonie
  - E) Giemen, Pfeifen, Brummen
24. Was würden Sie als ungünstige Voraussetzung bei der perkutorischen Erfassung einer Lungeninfiltration ansehen?
1. Perkussion mit der Methode der indirekten Perkussion.
  2. Abstand zwischen innerer Brustwand und Infiltration ca. 6 cm.
  3. Sehr dicke subkutane Fettgewebsschicht im Bereich der Perkussionsstelle.
- A) nur 2 ist richtig  
B) nur 1 und 2 sind richtig  
C) nur 1 und 3 sind richtig  
D) nur 2 und 3 sind richtig  
E) 1-3, alle sind richtig
25. Bei Lungenödem soll der Patient liegend gelagert werden, weil man eine Blutdruckerhöhung im kleinen Kreislauf erreichen muß.
- A) Aussage 1 richtig, Aussage 2 richtig, Verknüpfung richtig  
B) Aussage 1 richtig, Aussage 2 richtig, Verknüpfung falsch  
C) Aussage 1 richtig, Aussage 2 falsch  
D) Aussage 1 falsch, Aussage 2 richtig  
E) Aussage 1 falsch, Aussage 2 falsch
26. Bei einem ausgeprägten Lungenemphysem erwarten Sie welche der nachstehenden Untersuchungsbefunde?
1. Faßförmiger Thorax
  2. Verminderte Atemdifferenz des Brustumfangs
  3. Verkleinerung der absoluten Herzdämpfung
  4. Verstärkter Stimmfremitus
  5. Hypersonorer Klopfeschall
- A) nur 1 und 4 sind richtig  
B) nur 1,2 und 5 sind richtig  
C) nur 2,3 und 4 sind richtig  
D) nur 1,2,3 und 5 sind richtig  
E) 1-5, alle sind richtig

Original-Prüfungsfragen zum Thema Atemapparat

27.

Welche der nachstehenden Beschreibungen wird zur Feststellung bzw. Prüfung des Stimmfremitus herangezogen?

- A) den Patienten während der Thoraxauskultation wiederholt „66“ sagen lassen
- B) den Patienten während der Thoraxauskultation wiederholt mit hoher Stimme „66“ sagen lassen
- C) den Patienten während der Thoraxauskultation wiederholt „99“ flüstern lassen
- D) den Patienten während der Thoraxauskultation wiederholt mit zischender Stimme „66“ intonieren lassen
- E) keine der vorstehenden Aussagen ist richtig

28.

Welche der folgenden Aussagen zur Anatomie der Lunge ist richtig?

- A) Die Pleura besteht aus zwei Blättern, einem viszeralen und einem parietalen, welche großflächig miteinander verwachsen sind.
- B) Die Lunge besitzt rechts zwei Lappen.
- C) Die Lunge besitzt links drei Lappen.
- D) Im linken Bronchus finden sich meist aspirierte Fremdkörper, weil dieser Bronchusast steiler ist.
- E) Der eigentliche Gasaustausch findet in den Alveolen statt.

29.

Welchen Untersuchungsbefund erwarten Sie bei der Auskultation eines Bronchospasmus?

- A) bronchovesikuläres Atmen ohne Nebengeräusche
- B) Giemen und Brummen
- C) die Bronchophonie ist verstärkt
- D) der Stimmfremitus ist erhöht
- E) Lederknarren

30.

Während eines Asthma-bronchiale-Anfalls soll der Patient in Rückenlage gebracht werden, weil in Rückenlage die Atemhilfsmuskulatur besser zum Einsatz gebracht werden kann.

- A) Aussage 1 richtig, Aussage 2 richtig, Verknüpfung richtig
- B) Aussage 1 richtig, Aussage 2 richtig, Verknüpfung falsch
- C) Aussage 1 richtig, Aussage 2 falsch
- D) Aussage 1 falsch, Aussage 2 richtig
- E) Aussage 1 falsch, Aussage 2 falsch

31.

Welche der nachstehenden Befunde lassen auf eine typische bakterielle Lobärpneumonie schließen?

Bitte kreuzen Sie **drei** Antworten an.

- A) gedämpfter Klopfeschall
- B) Giemen bei der Ausatmung
- C) trockene Rasselgeräusche
- D) verschärftes Atemgeräusch
- E) verstärkter Stimmfremitus

32.

Was ist die häufigste Ursache die zur Entstehung des Bronchialkarzinoms führt?

- A) Allgemeine Luftverschmutzung
- B) Radioaktive Verseuchung der Luft
- C) Inhalationsrauchen
- D) Rota-Viren
- E) Berufsnoxen

Original-Prüfungsfragen zum Thema Atemapparat

33.

Das Schlafapnoe-Syndrom ist nicht behandlungsbedürftig, weil es sich beim Schlafapnoe-Syndrom um eine physiologisch sinnvolle Ruheanpassung der Atemregulation handelt.

- A) Aussage 1 richtig, Aussage 2 richtig, Verknüpfung richtig
- B) Aussage 1 richtig, Aussage 2 richtig, Verknüpfung falsch
- C) Aussage 1 richtig, Aussage 2 falsch
- D) Aussage 1 falsch, Aussage 2 richtig
- E) Aussage 1 falsch, Aussage 2 falsch

34.

Welche Untersuchungsbefunde und Beschwerden passen zur Diagnose einer akuten Bronchitis?

1. Fieber und Kopfschmerzen
2. Schmerzen hinter dem Brustbein beim Husten
3. Auskultation: Giemen, Pfeifen, Brummen
4. Zäher, spärlicher Auswurf
5. Normaler Klopfeschall bei der Perkussion.

- A) nur 2 und 3 sind richtig
- B) nur 1,3 und 4 sind richtig
- C) nur 2,4 und 5 sind richtig
- D) nur 1,2,3 und 4 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

35.

Bei welchen der nachfolgenden Krankheitsbildern mit Atemnot kommt es zu einer Besserung der Atemnot durch Aufsitzen?

- A) schwere normochrome Anämie
- B) kardiales Lungenödem
- C) Asthma bronchiale
- D) Volumenmangelschock
- E) Epiglottitis

36.

Ein Lungenemphysem führt zu einer Vergrößerung der inneren Atmungsoberfläche, weil beim Lungenemphysem das Lungenvolumen vergrößert ist

- A) Aussage 1 richtig, Aussage 2 richtig, Verknüpfung richtig
- B) Aussage 1 richtig, Aussage 2 richtig, Verknüpfung falsch
- C) Aussage 1 richtig, Aussage 2 falsch
- D) Aussage 1 falsch, Aussage 2 richtig
- E) Aussage 1 falsch, Aussage 2 falsch

37.

Welche typischen Befunde erwarten Sie bei der Lungenuntersuchung eines jungen und gesunden Erwachsenen vorzufinden?

1. Tympanitischer Perkussionsschall
2. Vesikuläراتmen
3. Amphorisches Atmen
4. Eine Atemverschieblichkeit der unteren Lungengrenzen um ca. 1 cm.
5. Pfeifen bei der Expiration über den Lungenflügeln.

- A) nur 2 ist richtig
- B) nur 1 und 2 sind richtig
- C) nur 2,3 und 4 sind richtig
- D) nur 3,4 und 5 sind richtig
- E) nur 1,2,4 und 5 sind richtig

Bitte kreuzen Sie **drei** Antworten an.

Original-Prüfungsfragen zum Thema Atemapparat

38.  
Bei welchen Substanzen handelt es sich um luftverunreinigende Reizstoffe der Atemwege?

1. Schwefeldioxid
2. Stickstoff
3. Ozon
4. Stickstoffdioxid
5. Schwefeltrioxid

- A) nur 1 ist richtig
- B) nur 1,2 und 3 sind richtig
- C) nur 3,4 und 5 sind richtig
- D) nur 1,3,4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

39.  
Bei der Lungenauskultation einer 35-jährigen Patientin vernehmen Sie ein Bronchialatmen und feinblasige, klingende Rasselgeräusche.  
Welche Verdachtsdiagnose haben Sie?

- A) Atelektase
- B) Lungenfibrose
- C) Lobärpneumonie
- D) Bronchiektasen
- E) Pleuraerguß

40.  
Welche Ursachen können zur Ausbildung einer pulmonalen Hypertension führen?

Bitte kreuzen Sie **drei** Antworten an.

- A) Silikose
- B) multiple Lungenarterienembolien
- C) Lungenemphysem
- D) kurzer Aufenthalt in großer Höhe (Flugzeugpassagier)
- E) Chronisches Cor pulmonale

41.  
Welche der folgenden Aussagen treffen auf das Asthma bronchiale zu?

1. Im Akutfall kann es lebensbedrohlich sein.
2. Ursächlich kommen vor allem allergische und psychosomatische Faktoren in Betracht.
3. Während des Anfalls kommt es zu einer Verminderung des Atemwegwiderstandes.
4. Die Inspiration (Einatmung) fällt leichter als die Expiration (Ausatmung).
5. Häufig sind auch Kinder von diesem Krankheitsbild betroffen.

- A) nur 1 ist richtig
- B) nur 2,3 und 5 sind richtig
- C) nur 1,2,3 und 5 sind richtig
- D) nur 1,2,4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

42.  
Welche Ursachen können zu Heiserkeit führen?

1. Laryngitis (Kehlkopfentzündung)
2. Einseitige Lähmung des N. recurrens
3. Überbeanspruchung der Stimme (z.B. durch falsches oder zu vieles Sprechen)
4. Stimmlippenpolypen (sog. Sängerknötchen)
5. Kehlkopfkarzinom

- A) nur 1 und 4 sind richtig
- B) nur 1,2 und 4 sind richtig
- C) nur 2,3 und 5 sind richtig
- D) nur 1,2,3 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

Original-Prüfungsfragen zum Thema Atemapparat

43.

Bei einem 58-jährigen Raucher mit Bronchitis traten in den vergangenen sechs Jahren mehrfach Bronchopneumonien auf. Seither haben die Auswurfmenge und Auswurfmenge erheblich zugenommen. Vor allem morgens hustet der Patient bis zu 150 ml gelbgrünes Sputum mit süßlich-faden Geruch ab. Ab und zu seien auch Blutbeimengungen dabei. Außerdem klagt er über Belastungs-dyspnoe. Die weiteren Untersuchungsbefunde: Thorakobasal umschriebene Bezirke mit grobblasigen Rasselgeräuschen, reduzierter Allgemeinzustand, Uhr-glasnägel.

Welche Verdachtsdiagnose haben Sie?

- A) Bronchuskarzinom
- B) Lungenemphysem
- C) Bronchiektasen
- D) Tuberkulose
- E) Chronisches Lungenödem

44.

Welche der folgenden Untersuchungsbefunde weisen auf das Vorhandensein einer typischen bakteriellen Lobärpneumonie hin?

Bitte kreuzen Sie **drei** Antworten an.

- A) Es kommt zu einem schweren Krankheitsgefühl mit hohem Fieber.
- B) Häufig findet sich eine beschleunigte Atmung.
- C) Die Perkussion über dem befallenen Lungenlappen weist eine Dämpfung auf.
- D) Bei der Auskultation über dem befallenen Lungenlappen findet sich ein aufgehobenes Atemgeräusch.
- E) Der Stimmfremitus über dem befallenen Lungenlappen ist aufgehoben.

45.

Welche der nachstehenden Symptome oder Zeichen finden sich typischerweise bei einem schweren Pseudokruppanfall im Kindesalter?

- 1. starke Unruhe und ängstlicher Blick
- 2. ausgeprägter in- und expiratorischer Stridor
- 3. ausgeprägte Überblähung des Jugulum und Epigastrium
- 4. Tachykardie
- 5. gerötete Gesichtsfarbe

- A) nur 1 ist richtig
- B) nur 1,2 und 4 sind richtig
- C) nur 1,4 und 5 sind richtig
- D) nur 2,3 und 4 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

46.

Welche Aussagen zur Lungenfibrose sind richtig?

Bitte kreuzen Sie **drei** Antworten an.

- A) Es handelt sich dabei um eine Erkrankung mit bindegewebig-narbigem Umbau des Lungengerüsts.
- B) Bei der Lungenfibrose kommt es auch zur Zerstörung von Lungenalveolen.
- C) Es handelt sich dabei um eine obstruktive Lungenerkrankung mit reduzierter Diffusionskapazität.
- D) Zu den wichtigsten Lungenfibrosen gehört auch die Sarkoidose.
- E) Laut WHO wird auch das chronische Cor pulmonale zu den Lungenfibrosen gezählt.

Original-Prüfungsfragen zum Thema Atemapparat

47.

Welche Symptome und Aussagen weisen auf das Vorhandensein einer Mukoviszidose hin?

1. Erstes Anzeichen einer Mukoviszidose kann ein sogenannter Mekoniumileus sein.
  2. Alle exokrinen Drüsen produzieren typischerweise große Mengen eines abnorm zähen Sekrets.
  3. Es handelt sich um eine relativ häufig vorkommende, autosomal-rezessiv vererbte, Stoffwechselstörung.
  4. Aufgrund eines erhöhten Chloridgehaltes im Schweiß (Schweißtest) kann die Diagnose gestellt werden.
  5. Bei den meisten Patienten beginnt die Erkrankung mit Lungensymptomen.
- A) nur 1 und 4 sind richtig  
B) nur 2,3 und 5 sind richtig  
C) nur 1,2,3 und 4 sind richtig  
D) nur 2,3,4 und 5 sind richtig  
E) 1-5, alle sind richtig

Original-Prüfungsfragen zum Thema Atemapparat

**Antwortblatt zur Übertragung der Lösungen.**

Kreuzen Sie unter der jeweiligen  
 Fragenummer die richtige Lösung an.

**Beispiel:**

Frage	A	B	C	D	E
1			x		

Frage	A	B	C	D	E
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					
19					
20					
21					
22					
23					
24					
25					
26					
27					
28					
29					
30					

Frage	A	B	C	D	E
31					
32					
33					
34					
35					
36					
37					
38					
39					
40					
41					
42					
43					
44					
45					
46					
47					

Original-Prüfungsfragen zum Thema Atemapparat

Lösungsschlüssel Opr Atemapparat

1 C, 2 ABC, 3 B, 4 A, 5 B, 6 D, 7  
E, 8 C, 9 D, 10 C, 11 E, 12 ABE,  
13 D, 14 D, 15 B, 16 BCE, 17 A,  
18 D, 19 A, 20 E, 21 B, 22 D, 23 E,  
24 D, 25 E, 26 D, 27 E, 28 E, 29 B,  
30 E, 31 ADE, 32 C, 33 E, 34 E,  
35 BCE, 36 D, 37 A, 38 D, 39 C,  
40 ABC, 41 D, 42 E, 43 C, 44 ABC,  
45 B, 46 ABD, 47 E

